

Hege Tage



2015

Grächen

- ♦ Biotoppflege, entbuschen, Sevinen und Kriechwachholder entfernen.
- ♦ Grächen Witi Biäla
- ♦ 13. Juni 2015
- ♦ 8 Personen
- ♦ 40 Stunden
- ♦ +20 Stunden im Winter Wildfütterungen durchgeführt und im Sommer Heu eingetragen







Staldenried

- ♦ Schaffung von Äsungsfläche für Wild und Vieh.
Entfernung des Jungwuchs in der Skipiste.
- ♦ Scheidboden/Stächchromo (Gspon/Staldenried)
- ♦ 07. August 2015
- ♦ 7 Jäger 1 Nichtjäger
- ♦ 32 Stunden

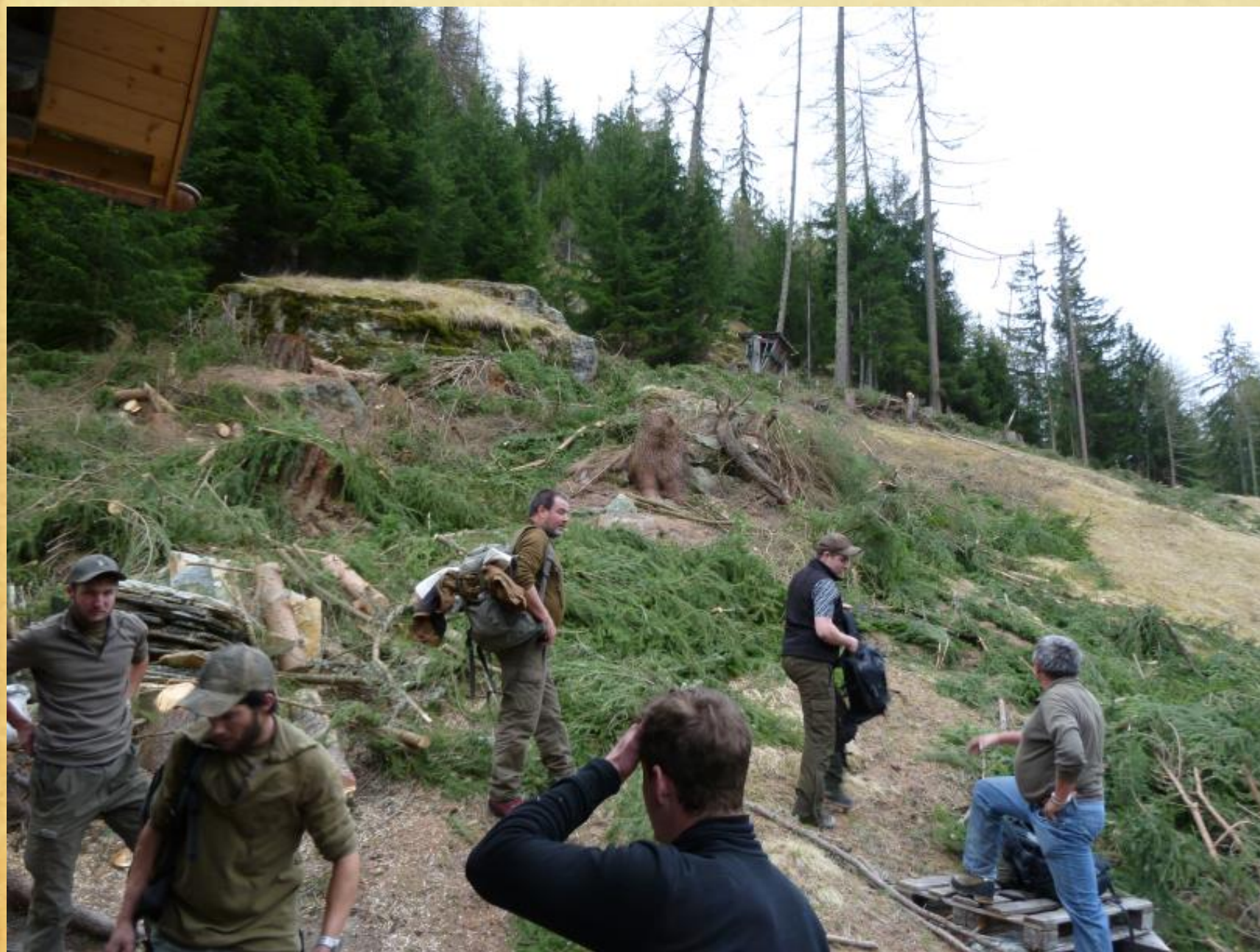






St. Niklaus

- ♦ Wald und Wildmassnahmen, Äsungsflächen, Aufräumarbeiten nach Holzschlag.
- ♦ Herrbrigen, Liechttschuggen, "Fännerli-Tschuggu", 25. April 2015
- ♦ 30 Personen
- ♦ 210 Stunden











Embd

- ♦ Wildschadenverhütung und Äsungsflächen schaffen
- ♦ Wiler „Blattilstutz“
- ♦ 16.Mai.2015
- ♦ 14 Personen
- ♦ 84 Stunden







Törbel

- ♦ Äsungsflächen gesäubert und ausgeholzt
- ♦ Balm-Bodu
- ♦ 08. August 2015
- ♦ 18 Personen
- ♦ 90 Stunden







Visp / Eyholz

- ♦ Alte Drahtzäune Eisenstangen und Bleche aus dem Waldbrandgebiet entfernt.
- ♦ Abgeführtes Material ca. 2t
- ♦ Lengacher
- ♦ 02. Mai 2015
- ♦ Personen 10 Mitglieder 1 Jungjäger
2 nicht Mitglieder und 1 Forstarbeiter
- ♦ 85 Stunden
- ♦ Heuen der Gruppe Eyholz + 9 Stunden









Baltschieder-Lalden

- ♦ Aufräumarbeiten eines Holzschlages und Schaffung von Äsungsflächen.
- ♦ Schmitta/Wier, in Finnen Gemeinde Eggerberg
- ♦ 04.April 2015
- ♦ 16 Personen + 1 Hund
- ♦ 96 Stunden
- ♦ Wetterbedingungen waren nicht gerade berauschend. Am Morgen herrschte dichter Nebel der aber durch gute Laune vertrieben wurde.









Visperterminen

- ♦ Waldwege und Pirschwege freigesägt, Alpweiden von jungen Arven befreit, Alpweiden gemäht und geheut.
- ♦ 30.Mai 2015
- ♦ 05.Aug.2015 Josef`s Chapoli , 21. & 22.Aug.2015 Äntschi
- ♦ 30 Personen
- ♦ 210 Stunden + 60 Stunden Heuen
- ♦ Es wurde an mehreren Tagen Hegearbeit geleistet.



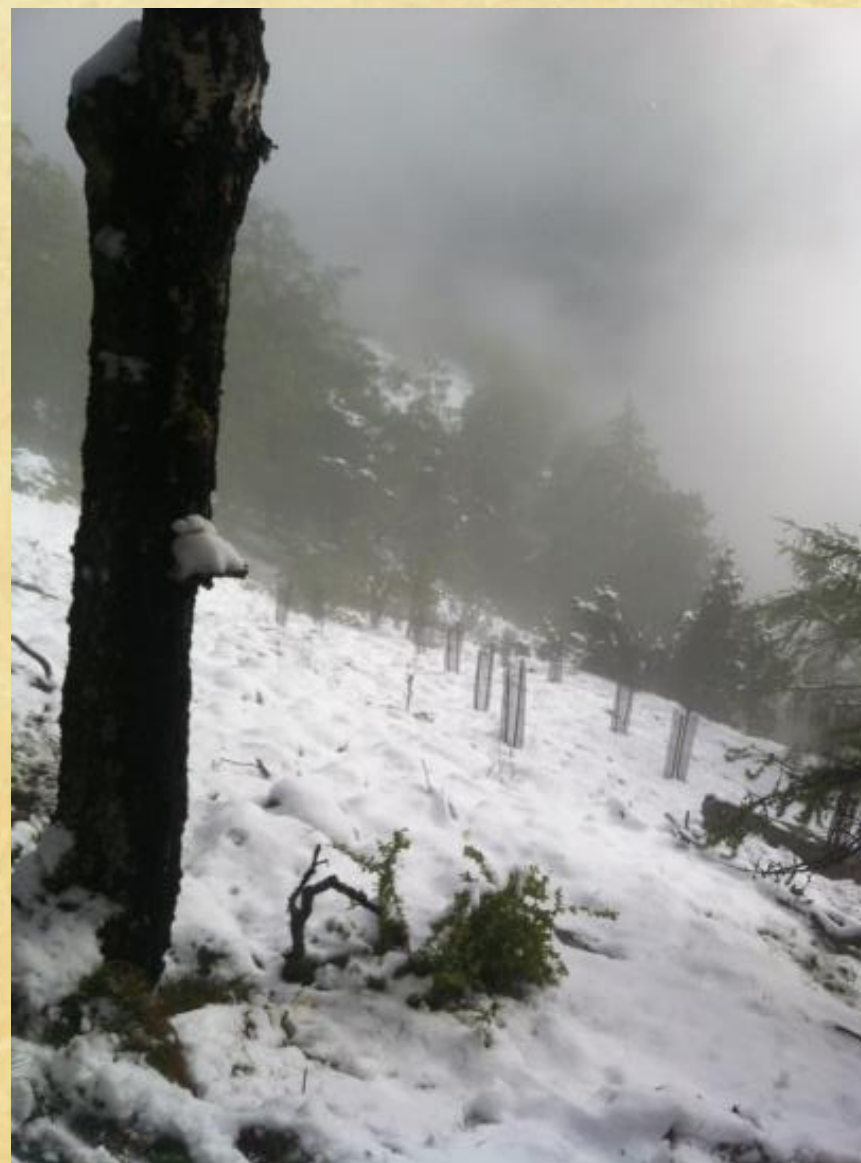


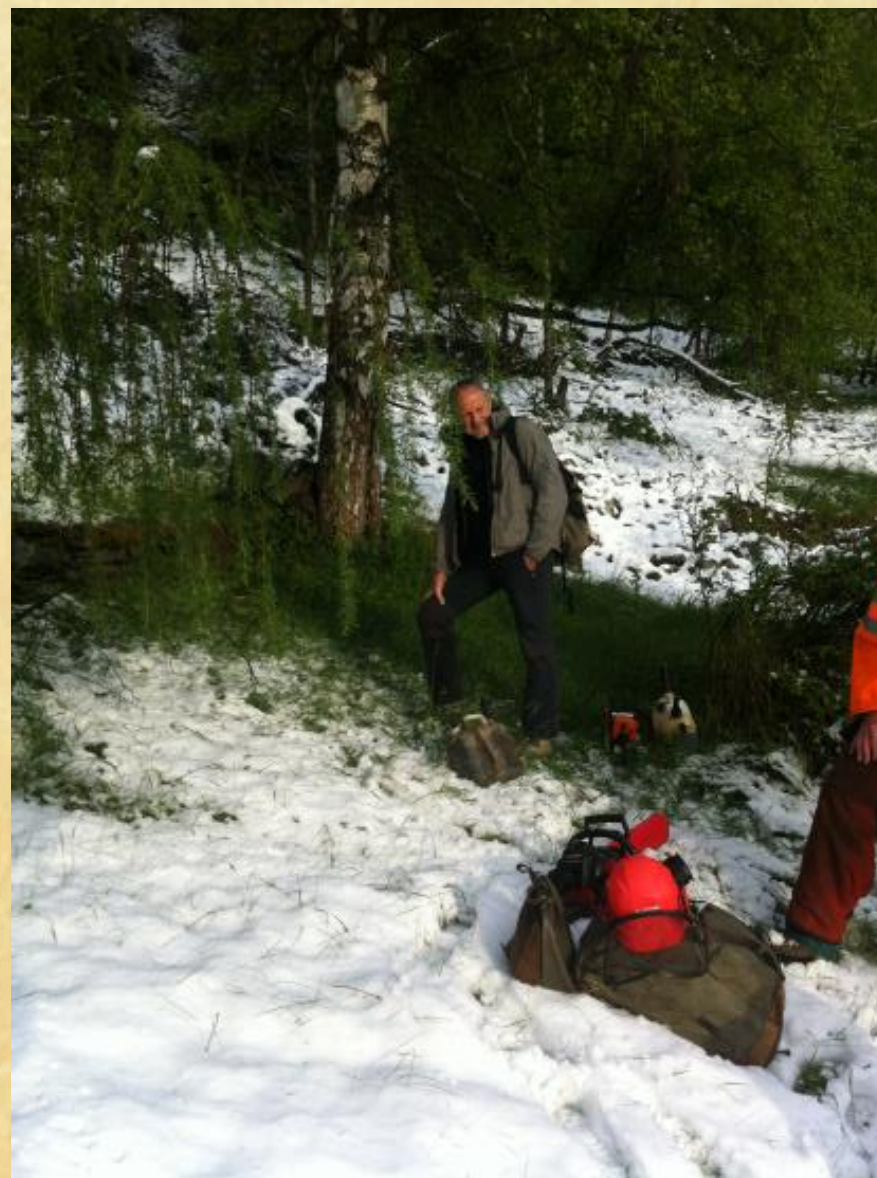




Stalden

- ♦ Äsungsflächen schaffen, Äserstöcke sägen, Schutzkörbe für Jungwuchsbäume kontrollieren, entfernen und ausgewechselt
- ♦ Unnerflieh
- ♦ 16.Mai 2015
- ♦ 12 Personen
- ♦ 72 Stunden







Hegestunden 2015

Ortsgruppe	Teilnehmer	Hegestunden
Grächen	8	40 + 20
Staldenried	8	32
Baltschieder/Lalden	16	96
Eyholz/Visp	14	85 + 9
Visp		
Visperterminen	30	210 + 60
Törbel	18	90
Stalden	12	72
Embd	14	84
St. Niklaus	30	210
Jungjäger	9	48.5
Total 2015	159	967.5 + 89
2014	160	896
2013	158	875

Unterschriften der
Verantwortlichen:

Wildhüter
Zimmermann Urs

Wildhüter
Brantschen Martin

Diana Visp Präsident
Nellen Anton

Hegeobmann
Lienhard Beat

**Ein Jäger, der kein Brauchtum pflegt das Wild
nicht füttert und nicht hegt, der nur zum
schiessen ist im Wald, nicht richtig anspricht
eh'es knallt, gewissenlos lässt Nachsuchen
sein, gibt besser ab den Jägerschein.**

**Wer sinnvoll Flint' und Büchs' benützt das edle
Stück vorm Raubzeug schützt, dem Wilderer
das Handwerk legt und steht's nach bestem
Vorbild hegt, das Wild vorm Hungerstod
bewahrt; der lebt nach rechter Waidmannsart**

**Im Namen des Vorstandes möchte ich mich
bei den Ortsgruppenverantwortlichen,
Jägerinnen und Jäger und den
freiwilligen Helfern recht herzlich
bedanken für ihre geleistete Arbeit.**

Vielen Dank und weiter so!